

Course an der Wiener Börse vom 21. März 1898.

Nach dem officiellen Courseblatte.

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and exchange rates. Columns include 'Geld', 'Ware', and 'Kurs'. Categories include 'Allgemeine Staatsschuldb.', 'Eisenbahn-Staatsschuldschreibungen', 'Pfundbriefe', 'Prioritäts-Obligationen', 'Bank-Aktien', 'Aktien von Transport-Unternehmungen', 'Industrie-Aktien', and 'Diverse Lose'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 65.

Dienstag den 22. März 1898.

(1004) 3-3 St. 3524.

Razpis.

Na Vipavsko-Goriški, oziroma na drugi državni cesti v kronovini, je popolniti mesto jednega cestarja z mesečno mezdo 18 gold. a. v. in s pravico, pomakniti se v višjo mezdo 20 gold. a. v. s starostno doklado 3 ali 6 goldinarjev na mesec, katera se podeli po dovršenem 10-, oziroma 20letnem zadostilnem službovanji.

Tisti nemskega in slovenskega jezika zmožni podčastniki, katerim je bila priznana pravica do civilne službe, in kateri hočejo prositi za zgorej navedeno izpraznjeno mesto, naj vložijo svoje prošnje, opremljene s certifikatom o doseženi pravici, in sicer, ako so še v aktivnem službovanji, potem svojega predstojnega oblastva (vojaškega oblastva ali zavoda), ako so pa vže izstopili iz vojaške zaveze, potem pristojnega političnega okrajnega oblastva,

najpozneje do 18. aprila 1898. l.

pri e. kr. deželni vladi v Ljubljani,

Tisti prosilci, ki niso v vojaški zavezi, morajo svojim prošnjam razven omenjenega certifikata pridejati tudi spridevalo o svojem lepem vedenji, katero jim izdā župan njih trajnega stanovišča, kakor tudi spridevalo, katero jim gledā njih telesne sposobnosti za to službeno mesto izdā uradno postavljen zdravnik.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko. V Ljubljani, dné 9. marca 1898.

Concurs-Ausschreibung.

Auf der Wipach-Görzer, eventuell einer anderen Reichsstraße des Landes, ist eine Straßen-Einräumerstelle mit der Monatslohnung von 18 fl. ö. W. und dem Vorrückungsrecht in die höhere Lohnung von 20 fl. ö. W. sowie mit dem Anspruch einer Alterszulage von 3 und 6 fl. per Monat nach einer vollbrachten zufriedenstellenden Dienstleistung von 10, beziehungsweise 20 Jahren zu bezeugen.

Diejenigen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde, und welche sich um die obige erledigte Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgelegten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverband ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

längstens bis zum 18. April 1898 bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorstand ihres dauernden Aufenthaltsortes ausfertigtes Wohlverhaltens-Zeugnis sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

K. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 9. März 1898.

(1074) J. 1345/praes.

Concurs-Ausschreibung.

Bei der Landesregierung für Bosnien und die Hercegovina in Sarajevo gelangen mehrere politische Conceptspraktikanten-Stellen in der XI. Diätenklasse mit dem Abjutum jährlicher 800 fl. zur Besetzung.

Bewerber um diese Stellen haben nachzuweisen, daß sie öfter. oder ungar. Staatsbürger sind, daß sie die rechts- und staatswissenschaftlichen Studien absolviert und die vorgeschriebenen theoretischen Prüfungen mit Erfolg abgelegt haben sowie daß sie nebst der deutschen auch einer slavischen Sprache mächtig sind und die physische Tauglichkeit für den Staatsdienst besitzen. Diejenigen absolvierten Juristen, welche die dritte Staatsprüfung noch nicht abgelegt haben, können in Competenz treten, wenn sie sich verpflichten, diese Prüfung innerhalb Jahresfrist nachzutragen.

Den Competenzgesuchen sind nebst den Belegen über die vorerwähnten Erfordernisse das Geburtszeugnis (Taufschein) und das Maturitätszeugnis zu allegieren und ist in dem Gesuche anzuführen, ob und inwieweit der Bewerber der allgemeinen Wehrpflicht entsprochen hat.

Die Competenzgesuche sind an die Landesregierung in Sarajevo zu richten, beziehungsweise von jenen Bewerbern, welche bereits im Staatsdienste stehen, im Wege ihrer vorgelegten Behörde zu überreichen und mit bosnisch-hercegovinischen Stempelmarken von 40 kr. zu versehen.

Die Gesuchsbeilagen sind in nachstehender Weise mit bosnisch-hercegovinischen Stempelmarken zu versehen, und zwar das Geburtszeugnis, das ärztliche Zeugnis und der Heimatschein mit je 40 kr. Das Maturitätszeugnis und Absolutorium mit je 10 kr., die Staatsprüfungsbeziehungsweise Rigorosumszeugnisse mit je 1 fl. und die Verwendungszeugnisse, ausgestellt von öffentlichen Behörden, mit je 1 fl., sonstige mit 40 kr.

In Ermangelung von bosnischen Stempelmarken können die entsprechenden Barbeträge den Gesuchen beigegeben werden.

Von der Landesregierung für Bosnien und die Hercegovina. Sarajevo am 1. März 1898.

(1063) 3-1 Praes. 114. 6/98.

Diurnistenstelle.

Bei dem gefertigten Bezirksgerichte kommt mit dem 1. April l. J. eine Diurnistenstelle mit dem Bezüge monatlicher 33 fl. 83 kr. zur Besetzung.

Bewerber, welche der deutschen und slovenischen Sprache mächtig, im gerichtlichen Manipulationsdienste versiert und unbeanstandet sein müssen, haben in den eigenhändig geschriebenen Gesuchen ihre bisherige Verwendung nachzuweisen.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 17. März 1898.

(1091) Nr. 1044 Pr.

Concurs-Ausschreibung.

Behufs Besetzung der vom k. k. Ministerium des Innern bewilligten Stelle eines provisorischen Hilfsarchitekten für die Kultusbauten in Dalmatien wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Der vorläufig vertragsmäßig auf die Dauer von 5 (fünf) Jahren zu bestellende Hilfsarchitekt hat auf ein Honorar jährlicher 1350 Gulden, nebst den IX. Rangklasse der Staatsbeamten zukommenden Reisekosten und Diäten-Anspruch. Derselbe wird für die Zeit seiner Verwendung dem Architekten-Bureau der Statthalterei in Zara zugetheilt und wird denselben die Mitwirkung bei den unten sub Punkt 1 bis 5 aufgezählten Aufgaben unter Aufsicht und Anleitung des dem oberwähnten Architekten-Bureau vorstehenden Architekten obliegen, und zwar:

1.) Die Mitwirkung bei der Vornahme von Localerhebungen für die Vorarbeiten bei Kultusbauten unter voller Verantwortung für die Richtigkeit der gesammelten Daten.

2.) Die Mitwirkung bei der Anfertigung der Bauplätze auf Grundlage der Bedürfnisprogramme und mit Benützung der gesammelten Daten und eingezogenen Informationen.

3.) Die Mitwirkung bei der Ausarbeitung des eigentlichen Entwurfes, bestehend aus den zur klaren Darstellung des Objectes nötigen Plänen, Vorausmaß, Preisanalyse und Kostenüberschlag, eventuell einer Baubeschreibung.

4.) Die Mitwirkung bei der Anfertigung der für die auszuführenden Bauten etwa benötigten Detailpläne und architektonisch erforderlichen Naturdetails.

5.) Die Mitwirkung bei der gelegentlichen Vornahme der sichprobenweisen Inspicierungen der im Bau befindlichen Objecte und Berichterstattung über den Befund.

Die Bewerber um diesen Posten haben sich über die mit Ministerial-Verordnungen vom 11. December 1860, J. 36.413, und vom 8. November 1886, J. 8162, vorgeschriebenen Qualifikationen eines Architekten mit entsprechender Praxis auszuweisen. Ausnahmeweise können Concurrenten Berücksichtigung finden, welche dem eigenhändig geschriebenen Gesuche mit »curriculum vitae« befriedigende Belege anschließen werden, betreffend:

- a) den Studiengang, b) die praktische Verwendung, c) selbsterfasste Entwürfe oder beglaubigte Copien derselben.

Insbesondere hat jeder Bewerber seine Sprachkenntnisse nachzuweisen.

Die im Sinne der obbedachten Andeutungen gehörig instruierten Competenzgesuche sind bei dem k. k. Statthalterei-Präsidium in Zara innerhalb sechs Wochen, vom Tage der ersten Einschaltung dieser Concursauschreibung im Amtsblatte der »Wiener Zeitung«, einzubringen.

Dies wird hiemit über Gesuchen des k. k. Statthalterei-Präsidiums in Zara vom 12. März l. J., J. 1044/pr., verlaublicht.

(1064) 3-1 J. 428 B. Sch. R.

Concurs-Ausschreibung.

An der einclässigen Volksschule in Großborn bei Gurkfeld gelangt die Lehr- und Leiterstelle mit den Bezügen der V. Gehaltsklasse, freier Wohnung und 30 fl. Functionszulage zur definitiven oder provisorischen Besetzung.

Gebührig instruierte Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis 20. April 1898 hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkskulturrath Gurkfeld am 15ten März 1898.

(1043) 3-2 J. 10.684.

Kundmachung.

In Vollziehung des hohen kaiserlichen Ministerial-Erlasses vom 26. Februar l. J., Nr. 6487, wird zwecks Vermeidung der im Nachnahmeverkehr sich ergebenden Anstände neuerlich verlaublicht, daß die Absender der Pakete mit Nachnahme verpflichtet sind, den Betrag der Nachnahme nicht allein in der Begleitadresse, sondern auch in der Aufschrift (Adresse) der Sendung mit den Worten »Nachnahme... fl. ... kr.«, und zwar die Gulden in Buchstaben anzugeben und daß in dem Falle, wenn in Folge des Mangels dieses Vormerkes die Einziehung des Nachnahmebetrages unterbleibt, die Postanstalt zur Ersatzleistung für diesen Betrag nicht verpflichtet ist.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 14. März 1898.

(1032) 3-3 J. 3024.

Kundmachung.

Die Franz Auerler'sche Stiftung für dessen nächste, wirklich arme Blutsverwandte bis zum vierten Verwandtschaftsgrade mit dem Jahresbetrage von 538 fl. ist vom 1. l. M. zu vergeben.

Apiranten auf diese Stiftung wollen die mit dem Nachweise über ihre Verwandtschaft mit dem Stifter und ihre Hilfsbedürftigkeit belegten Gesuche bis zum

1. April 1898

bei der Landesregierung einbringen. K. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 10. März 1898.

(1019 a) 2-2 Nr. 764.

Kanzlistenstelle

beim k. k. Bezirksgerichte Senofetsch, eventuell eine andere zu belegen. Gesuche bis

19. April 1898

beim k. k. Landesgerichts-Präsidium Laibach. Laibach am 15. März 1898.

(1001) 3-3 J. 5794.

Kundmachung.

In Rassenfuß ist die Stelle der Bezirkshebamme mit jährlicher Remuneration von 42 fl. aus der Bezirkscaffa zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind bis 15. April 1898 hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld am 11. März 1898. St. 5794.

Razglas.

V Mokronogu je služba okrajne babice z letno plačo 42 gld. iz okrajne blagajnice popolniti.

Pravilno obložene prošnje naj se do 15. aprila 1898. l., podpisane u c. kr. okrajnemu glavarstvu predložē.

C. kr. okrajno glavarstvo v Krskem, dné 11. marca 1898.

G. B. Nr. I. 171/98

1.

Edict.

Vom t. t. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gegeben:
Es sei über Ansuchen der t. t. Finanzprocurator für Krain noe. der pia causa die freiwillige Versteigerung der auf die Pfarrkirche in Haselbach, Filialkirche St. Josefi, Filialkirche St. Rosalie, Filialkirche St. Floriani, Vicariatskirche St. Johannes, Kapuzinerkirche B. M. V. in Gurkfeld, das Armeninstitut in Gurkfeld und das Institut für Manualmessen zu gleichen Theilen mit je 1/8 verewährten Realität Einl. B. 29 Catastral-gemeinde Gurkfeld, bestehend aus den Parc. 21 Haus Nr. 51, Hof, 127 Garten, 128 Weingarten, 132 Garten, sämmtlich in Gurkfeld gelegen, bewilligt und auf den 31. März 1898, vormittags 11 Uhr, im Gerichtsgebäude zu Gurkfeld, Kanzlei Nr. I., angeordnet worden.
Der Ausrufspreis beträgt 2500 fl. Vor der Licitation ist ein 10% Badium zu erlegen.
Die näheren Bedingungen und der Grundbuchextract können während der Amtsstunden im Kanzleizimmer Nr. I. eingesehen werden.
R. t. Bezirksgericht Gurkfeld, Abth. I., am 14. März 1898.

E. 113/98

6.

Verkaufsbewilligung.

In der Executionssache der ungar. Handelsactien-Gesellschaft in Fiume durch Dr. Stor in Laibach gegen Herrn Alois Senzel, Handelsmann zu Laibach, wird zur Vereinerbringung der vollstreckbaren Forderung aus dem wechselseitlichen Zahlungsauftrage vom 23. October 1897, B. 9829, per 259 fl. 29 kr. mit 6% Zinsen seit 16. October 1897, Klagskosten 11 fl. 72 kr. und Executionskosten der laut Pfändungsprotokolles vom 18. October 1897, B. 9832, für den Gläubiger Franz Senzel gepfändeten und für die betreibende Gläubigerin mit dem Superpfandrechte belegten Buchforderungen bewilligt.
Der Versteigerungstermin wird auf den 24. März 1898, vormittags 9 Uhr, hiergerichts, Amtszimmer Nr. 2, angeordnet.
R. t. Bezirksgericht Laibach, Abth. V., am 24. Februar 1898.

Opr. st. C. 67/98

1.

Oklic.

Zoper Katarino Milavec iz Benet st. 6, oziroma njenim nepoznanim pravnim naslednikom, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ložu po Francetu Milavcu, kmetu iz Benet st. 6, tožba zaradi izknjižbe zastavne pravice pcto. 100 gld. Na podstavi tožbe določil se je narok za obravnavanje dne 28. marca 1898, ob 2/4 10 uri dopoldne, pri tem sodišču. V obrambo pravic toženčevih se postavlja za skrbnika gospod Gregor Lah iz Loža. Ta skrbnik bo zastopal toženo v oznamenjeni pravni stvari na njeno nevarnost in stroške, dokler se ona ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.
C. kr. okrajna sodnja v Ložu, dne 10. marca 1898.

Opr. st. C. 80/98

1.

Oklic.

Zoper Antona Kozina, posestnika v Prigorici st. 71, sedaj v Ameriki, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ribnici po Francetu Kromarju iz Dolenjevasi his. st. 33 tožba zaradi 225 gld. 56 kr. c. s. c. Na podstavi tožbe določil se je narok na 26. aprila 1898, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodnji, v sobi st. VI.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Ignacij Gruntar, c. kr. notar v Ribnici. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ta ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.
C. kr. okrajna sodnja v Ribnici, oddelek I., dne 1. marca 1898.

(950) 3—1

Nc. 22/98

1.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je vsled prošnje Petra Škarar iz Črnevasi st. 17 dovolila s tusodnim sklepom z dne 5. marca 1898, st. Nc. 22/98, upeljava amortizacije sledečih pri zemljišču Petra Škarar iz Črnevasi st. 17 vlož. st. 1127 kat. obč. Trnovsko predmestje za Matevža Jeras vknjiženih terjatev in sicer:
1.) iz dolžnega pisma z dne 25. januarja 1844 v znesku 150 gld.;
2.) iz dolžnega pisma z dne 6. marca 1844 v znesku 100 gld.;
3.) iz dolžnega pisma z dne 24. oktobra 1845 v znesku 100 gld.;
4.) iz dolžnega pisma z dne 26. januarja 1846 v znesku 100 gld.;
5.) iz dolžnega pisma z dne 24. novembra 1847 v znesku 150 gld.

Pozivajo se tedaj vsi, ki si do omenjenih terjatev pravice lastijo, svoje zahtevke do 15. aprila 1899

pri tem sodišču razglasiti, sicer bi se po brezvpešnem preteku tega roka vsled nove prošnje Skafer Petra, usmrtilo vknjižene zastavne pravice in izbris iste dovolilo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, dne 5. marca 1898.

(985)

Opr. st. C. 20/98

1.

Oklic.

Zoper zapuščino umrlega Ant. Gabrovška iz Petkovca st. 5 se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Logatcu po Jakobu Kobau, posestniku iz Žibers his. st. 62, po c. kr. notarju Juliju Thurn v Logatcu tožba zaradi izbrisa terjatve 270 gld. s pr.

Na podstavi tožbe določuje se v osebno sporno razpravo dan na 7. aprila 1898,

ob 9. uri dopoldne, pri tej sodnji. V obrambo pravic tožene zapuščine se postavlja za skrbnika gospod Janez Gabrovšek v Rovtah st. 116.

Ta skrbnik bo zastopal toženo zapuščino v oznamenjeni pravni stvari na njeno nevarnost in stroške, dokler se ona, odnosno pravni nasledniki, ali ne oglašijo pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.
C. kr. okrajna sodnja v Logatcu, oddelek I., dne 4. marca 1898.

(852)

Opr. st. C. 21/98

1.

Oklic.

Zoper Lovrenca Slaka, oziroma njegovim pravnim naslednikom, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Trebnjem po Francetu Legan, zasebniku iz Korita st. 24, tožba zaradi priposestovanja posestva vl. st. 687 kat. obč. Knežjvas. Na podstavi tožbe se narok za obravnavo določi na

6. aprila 1898, ob 9. uri dopoldne.

V obrambo pravic Lovrenca Slaka, oziroma njegovih pravnih naslednikov, se postavlja za skrbnika gospod Janez Majntinger v Trebnjem. Ta skrbnik bo zastopal toženega v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.
C. kr. okrajna sodnja v Trebnjem, oddelek I., dne 24. februvarja 1898.

C. kr. okrajna sodnja v Trebnjem, oddelek I., dne 24. februvarja 1898.

(1046)

Opr. st. III. 1891

438

Oklic.

V dražbenem postopanju Franceta Lovšina iz Goričevasi st. 43 zoper Jožefa Hönigmana, posestnika iz Kota pri Rakitnici st. 4, zaradi 55 gld. 13 kr. se v obrambo pravic neznano kje v Ameriki bivajočega izvršenca Jožefa Hönigmana in pa vseh drugih udeležencev, katerim se dražbeni oklic z dne 9. decembra 1897, opravilna št. 7160, ali kak drugi sklep, ki se izda v tem postopanju pozneje, ne more vročiti ali vsaj ne o pravem času, postavlja za skrbnika gospod Jožef Flesch, posestnik v Ribnici.

Skrbnik mora namestovati osebe, za katere je postavljen, dokler te ne pridejo same ali ne imenujejo sodnji drugega namestnika, ali dokler ne potrebujejo njih koristi več nadaljnega zastopanja.

C. kr. okrajna sodnja v Ribnici, oddelek II., dne 1. marca 1898.

(1047)

Opr. st. C 83/98

1.

Oklic.

Zoper Janeza Bojca iz Dolenjevasi st. 65, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ribnici po Stefanu Bojcu iz Dolenjevasi st. 128 tožba zaradi 489 gld. 12 kr. Na podstavi tožbe določil se je narok na

11. maja 1898, ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišču, v sobi st. VI.

V obrambo pravic Janeza Bojca se postavlja za skrbnika gospod Jožef Bolha, posestnik v Goričivasi st. 38. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ribnici, oddelek I., dne 6. marca 1898.

(920)

Opr. st. C. 49/98

1.

Oklic.

Zoper Franceta Šilc mlaj., posestnika iz Nemskevasi st. 15, sedaj neznano kje v Ameriki bivajočega, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ribnici po Antonu Šilc, zasebniku iz Nemskevasi st. 15, tožba zaradi 110 gld. 76 kr. Na podstavi te tožbe določil se je prvi narok na

8. aprila 1898, ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču, st. 6.

V obrambo pravic Franceta Šilca se postavlja za skrbnika gospod Jožef Česarek v Nemskevasi st. 31. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ta ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ribnici, oddelek II., dne 14. februvarja 1898.

(919)

Opr. st. C 24/98

1.

Oklic.

Zoper Franceta Zabukovec, posestnika iz Vinic st. 22, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ribnici po Fortunatu Cvaru, posestniku iz Slatneka st. 13, tožba zaradi 412 gold. 25 kr. s pr. Na podstavi tožbe odredila se je prva razprava na dan

30. marca 1898, ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču v sobi st. VI.

V obrambo pravic Franceta Zabukovec se postavlja za skrbnika gospod c. kr. notar Ignac Gruntar v Ribnici. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari

na njegovo nevarnost in stroške; dokler se on ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ribnici, oddelek I., dne 19. januarja 1898.

Ein commoder, wenig gebrauchter Landauerwagen

ist billig zu verkaufen: (992) Römerstrasse Nr. 17. 3—3

Eine Wohnung

ist im Hause Franciscoergasse Nr. 2 sogleich zu vermieten. (612) 6

Eine schöne, junge englische

Dogge

ist sammt Marke preiswürdig zu verkaufen.

Näheres: Wienerstrasse Nr. 42.

(1037) 3—3

Apotheker Schneid's

Husten-

Thee

undl (5004) 20—19

Katarrhpulver

aus der

St. Georgs-Apotheke

Wien, V/2, Wimmergasse 33

nach ärztl. Vorschrift bereitet, wohlthuend für die Athmungsorgane, den Schleim lösend, Hustenreiz mildernd, die Heiserkeit und Kitzeln im Halse benehmend. — Pulver 50 kr., der dazu gehörende Thee 50 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung (ohne Porto). Weniger als zwei Pakete werden per Post nicht versendet.

Man achte auf die Schutzmarke der St. Georgs-Apotheke.

Das Inserat ist herauszuschneiden und aufzuheben.

(1062)

Opr. st. E. 11/98

2.

Dražbeni oklic.

Na zahtevanje Janeza Intiharja iz Luzarjev vršila se bode dne

18. aprila 1898,

ob 9. uri, pri podpisnem sodišču dražba zemljišča Janeza Pirmana iz Storovega, vpisanega v zemljiški knjigi davč. obč. Gradisko vlož. št. 29.

Zemljišče je cenjeno na 440 gld. Najnižja ponudba znaša 296 gld. in se za nižjo ne bode prodalo.

C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 3. marca 1898.

(1058) 3—1

Nc. I. 173/98

1.

Edict.

Vom t. t. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekanntgegeben, dass im diezgerichtlichen Depositenamte folgende Depositen seit mehr als 30 Jahren erliegen:

Eva Bohorič verehel. Birc Executionsmasse Sparcassebüchel per 48 fl. 72 kr.; Anton Birc'sche Executionsmasse Barschaft 40 kr. und Sparcassebüchel per 6 fl.; Andreas Rabi'sche Executionsmasse Barschaft 6 kr. und Sparcassebüchel per 144 fl.;

Franz Borto'sche Executionsmasse Sparcassebüchel per 7 fl. 73 kr. und Maria Zyl'sche Verbotsmasse Sparcassebüchel per 4 fl. 89 kr.

Die unbekanntten Anspruchsberechtigten werden aufgefordert, die zur Behebung dieser Depositen dienlichen Legitimationen so gewiss

binnen einem Jahre,

sechs Wochen und drei Tagen anzubringen, widrigens nach Ablauf dieser Frist obige Depositen als heimfällig erklärt und für den Fiscus an die Staatscasse übergeben werden.

R. t. Bezirksgericht Gurkfeld, Abth. I., am 17. März 1898.

Monatzimmer.

Zwei, nach Wunsch möblierte Zimmer, mit jeder Bequemlichkeit, auch mit Verpflegung, sind **Polanaplatz Nr. 1, I. Stock**, sogleich zu vergeben. (1042) 3

Schenken Sie doch

die im vollsten Maße verdiente Beachtung dem heimischen Erzeugnisse

krain. Alpenkräuter-Liqueur

„Triglav“

von J. Klauer in Laibach

welcher Liqueur wegen seiner Reinheit und unübertroffenen heilsamen Wirkung auf die Verdauungsorgane wärmstens empfohlen werden kann und schon als Labetrunk in keinem Haushalte fehlen sollte.

Zu haben in den Apotheken der Herren **G. Piccoli** und **U. v. Trnkózy** sowie in den meisten **Delicatessen- und Spezereiwaren-Handlungen.** (493) 25-13

In **Schischka Haus-Nr. 61** ist eine

Villa

mit drei Zimmern, drei Cabinetten, Küche, Speisekammer, Gartenantheil und sonstigem Zugehör, und eine

Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller und Gartenantheil für **Mal** zu vermieten. (1057) 3-1

Anzufragen in der Administration des Hauses.

Ein junger Wiener

sucht ab 1. April (1077)

möbliertes Zimmer oder Cabinet.

Anträge mit Preisangabe unter **„L. M.“**, **Wien, I., Singerstrasse 18, Th. 4.**

Deutscher und Österreichischer Alpenverein
SECTION KRAIN.

Dienstag, den 22. März 1898,

halb 9 Uhr abends

in der Glashalle des Casinos

Unterhaltungs-Abend.

Programm:

Alpin-humoristischer Vortrag des Alpenschriftstellers Prof. Arthur Aohleitner aus München.

Hierauf Vorträge der aus besonderer Gefälligkeit mitwirkenden Hauskapelle des Laibacher Bicycle-Club. (1076) 2-2

Ein allfälliges Reinerträgnis wird einem alpinen Zwecke zugewendet werden.

Eintritt 30 kr.

Gäste sind willkommen. **Der Ausschluss.**

(823) Garantiert reine 52-3

Bienenwachskerzen, Wachsstöckel, Wachs und Honig en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter **Krainer Wacholderbrantwein** per Liter fl. 1.20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.— (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

Oroslav Doleneč

Laibach, Wolf-(Theater-)Gasse Nr. 10.

Patente

Muster- und Markenschutz in allen Ländern erwirkt correct und billig das behördlich autorisierte **Patent-Bureau**

(479) 7 **J. FISCHER, WIEN, I., Maximilianstraße Nr. 5.**

(1078) St. 687.

Razpis dražbe.

V torek, dné 12. malega travna, ob 10. uri dopoldne, vršila se bode pri občinskem uradu v Krškem javna ofertna obravnava zaradi oddaje

stavbe bolnice v Krškem.

Stavbena dela proračunjena so sledeče:

A. Glavno poslopje:

1.) Težaska in zidarska dela	9926	gld.	90	kr.
2.) Kamnoseška dela	593	»	—	»
3.) Tesarska dela	2059	»	—	»
4.) Pokritje strehe	511	»	20	»
5.) Dobava železnine	773	»	—	»
6.) Kleparsko delo in kopelje	972	»	60	»
7.) Mizarska, ključavničarska, steklarska in pleskarska dela	3466	»	—	»
8.) Slikarska dela	460	»	—	»
9.) Pečarska dela	582	»	—	»
10.) Različno	166	»	30	»
Skupaj	19500	gld.	—	kr.

B. Paviljon za nalezljive bolezni:

1.) Težaska in zidarska dela	2950	gld.	—	kr.
2.) Kamnoseška dela	220	»	—	»
3.) Tesarska dela	728	»	—	»
4.) Pokrivanje strehe	304	»	10	»
5.) Dobava železnine	255	»	30	»
6.) Kleparska dela	471	»	36	»
7.) Mizarska, ključavničarska, steklarska in pleskarska dela	893	»	—	»
8.) Slikarska dela	62	»	80	»
9.) Pečarska dela	130	»	—	»
10.) Različno	65	»	44	»
Skupaj	6080	gld.	—	kr.

D. Razna dela:

1.) Naprava ograje	350	gld.	—	kr.
2.) Naprava potov in planiranje vrta	720	»	—	»
3.) Vodnjak	300	»	—	»
4.) Kanalizacija	350	»	—	»
Skupaj	1720	gld.	—	kr.

Navedena dela oddana bodo na podlagi jednotnih cen, in sicer ali skupno, ali pa po posameznih kategorijah, pa le takim podjetnikom, ki so opravičeni dotična dela izvrševati.

Pravilno izpolnjene, kolekovane in zapečatenе ponudbe vložijo se naj najkasneje do zgoraj omenjenega časa pri občinskem uradu v Krškem. Vsaki ponudbi mora biti priložen vadij v znesku 5% (petih odstotkov) proračunjene svote za tisto delo, na katero se ponudba glasi. Tudi mora biti v ponudbi izrečno navedeno, da so ponujalcu dražbeni in stavbeni pogoji znani, in da se jim podvrže.

Ponudbe, katere pridejo kasneje, ali katerim ne bo priložen vadij, bodo se smatrale kot neveljavne.

Náčrti, proračuni, dražbeni in stavbeni pogoji razgrnjeni bodo od dné 25. sušoa do dné dražbe v pisarni občinskega urada v Krškem vsakemu na vpogled. Po zahtevi dobi se tudi prepis proračuna in izpisek iz stavbenih pogojev proti nagradi 4 gld. pri podpisnem občinskem uradu.

Občinski urad v Krškem

dné 19. marca 1898.

Župan: **Dr. Tomaž Romih.**

Mauthner's Samen.

Aussaatzeit: Ende Februar und März.
 Saatweite: 3 cm. Abstand der Reihen, 10 cm. in der Reihe.
 Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt.

Als frische und echte Samen, von der Firma **Edmund Mauthner** (Budapest, Andrassystrasse 23) herrührend, können nur jene betrachtet werden, die die Jahreszahl 1898 tragen, wo die Original-Paketchen geschlossen und, wie die nebenstehende Illustration zeigt, mit der Abbildung eines Bären und mit dem Namen **Mauthner** versehen sind. Vor Nachahmungen wird gewarnt. (733)

Von MAUTHNER'S berühmten Gemüse- und Blumensamen

in geschlossenen, behördlich geschützten Paketen

mit der gerichtlich eingetragenen

Bären-Schutzmarke

befinden sich

Commissions-Lager

bei den meisten größeren

Gemischwaren-Händlern

Oesterreichs.

In jedem Orte ist nur eine Firma der commissionsweise Verkauf der 80 gangbarsten Sorten Gemüse- und Blumensamen übertragen, somit nur ein Kasten aufgestellt. Aus Orten, wo sich noch kein Commissionslager befindet, werden Anmeldungen entgegengenommen.

Frühjahrs- und Sommersaison

1898.

Echte Brüner Stoffe.

Ein Coupon Mtr. 3.10	fl. 2.95, 3.70, 4.80	von guter,	echter Schafwolle.
lang, completen Herren-Anzug (Rock, Hose und Gilet) gebend, kostet nur	» 6.—	von besserer,	
	» 7.75	» feiner,	
	» 9.—	» feinsten,	
	» 10.50	» hochfeinsten,	

Ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug fl. 10.—, sowie Ueberzieher-Stoffe, Touristen-Loden, feinste Kammgarne etc. etc. versendet zu Fabrikspreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage (445) 60-20

SIEGEL-IMHOF in BRÜNN.

Muster gratis und franco. — Mustergetreue Lieferung garantiert. Die Vortheile der Privatkundschaft, Stoffe direct bei obiger Firma am Fabrikort zu bestellen, sind bedeutend.

Die Bad-Gastwirtschaft im Warmbade Töplitz in Unterkrain

gelangt mit 1. Mai l. J. zur Neuverpachtung.

Die Bedingungen können beim fürstlich Auersperg'schen Forstamte **Ainödt, Post Hof in Krain**, eingesehen werden, woselbst auch die Offerte bis 10. April l. J. einzureichen sind.

Ein Verwalter

wird für das **Warmbad Töplitz in Unterkrain** gesucht. Dauer der Beschäftigung jährlich vom 15. April bis 15. October. Gehalt nach Vereinbarung. Bewerber, welche im brieflichen Verkehr und der Geldverrechnung bewandert sind, wollen ihre Gesuche, mit dem Nachweise über Alter, Stand, Sittlichkeit, Kenntnis der beiden Landessprachen und Vorbildung, bis 1. April l. J. beim fürstlich Auersperg'schen Forstamte **Ainödt, Post Hof in Krain**, einbringen. (834) 3-3



Generalvertretung: **A. Motsch & Co., Wien I., Lugeok 3.** Anton Krisper, Vaso Petričič, August Auer, Engros-Verkauf, Laibach. (788) 11-3